

Füllhorn der Kreativität

IGHA stellt ihr Programm fürs zweite Halbjahr vor

HANAU ■ Die Interessengemeinschaft Hanauer Altstadt e.V. (IGHA) informiert in ihrem neuen Flyer „Wir sehen uns in der Hanauer Altstadt – Juli 2017 bis Januar 2018“ über mehr als 40 Veranstaltungen, die sie in den nächsten sechs Monaten in Kooperation mit der Stadt Hanau, mit dem Hanauer Geschichtsverein 1844, der Karl-Rehbeinschule, der Volkshochschule und der Evangelischen Marienkirche sowie der Baugesellschaft Hanau organisiert. Sie finden in Gestalt von Vorträgen, Führungen, Lehrgängen, Konzerten, Märkten, Ausstellungen, traditionellen Festen und gesellschaftlichen und politischen Zusammenkünften statt.

Im 15. Jahr ihres Bestehens verdichtet die Interessengemeinschaft im Herbst-Winter-Programm mit 13 Vorträgen die reiche Geschichte der Stadt Hanau und der Rhein-Main-Region aller Zeitepochen – von den Griechen und Römern über die Reformation bis zum benachbarten Anbau des Frankenweins.

Sieben Führungen per Pedes oder Fahrrad machen mit historischen Gebäuden der Altstadt, der Innenstadt, der Stadtteile und der Region vertraut.

„Wir sehen uns in der Hanauer Altstadt“

■ An den **Sonntagen, 1. Oktober und 5. November**, präsentieren vier Märkte die Vielfalt der regionalen und französischen Agrar-Erzeuger sowie ein umfangreiches Antiquariat an Bücher, Tand und Trödel. Fünf Konzerte der Musikrichtungen Jazz und Folklore versprechen ein hochwertiges

Musikerlebnis im Fronhof und in der Marienkirche.

■ Das Klassikkonzert „Motette in Marien“, am **Samstag, 18. November**, ist dem Hanauer Komponisten Paul Hindemith gewidmet und wird von der Pianistin Yeo Jin Park, dem Flötisten Philipp Mellies und dem Organisten Christian Mause in der Marienkirche gestaltet.

■ Mit der Veranstaltungsreihe „...geprägt in Hanau“ eröffnet die Interessengemeinschaft zum 90. Geburtstag des Hanauer Stadthistorikers Professor Dr. Gerhard Bott am **Samstag, 16. September**, um 17 Uhr im Kulturforum am Freiheitsplatz eine Ausstellung historischer Dokumente über Botts Berufungen zum Direktor der Museen Frankfurt, Darmstadt, Köln und Nürnberg und verbindet die Vernissage um 18 Uhr mit

einem anschließenden Werkstattgespräch.

■ Am **Sonntag, 27. August**, eröffnen Jürgen Scheuermann und Hildegard Geberth um 17 Uhr in der Karl-Rehbeinschule das traditionellen, musikalische Literaturevent „Lyrik unterm Ginkgobaum“ unter der Headline „Hello and Goodbye“ mit den hr-Sprecherinnen Monika Heusch und Ursula Illert sowie Schüler und Schülerinnen der Karl-Rehbeinschule unter der musikalischen Leitung von Petra Weiß und Frank Hagelstange.

■ Empfehlenswert für den Eintrag ins Kalendarium sind das kleine 15-Jahre-Jubiläum der IGHA am **Freitag, 24. November**, mit drei Filmbeiträgen zur 700-Jahr-Feier der Stadt Hanau (2003) und zur Errichtung der Turmhaube der Alten Johanneskirche (2012) so-

wie der IGHA-Neujahrsempfang am **28. Januar 2018** um 11.30 Uhr mit der Ernennung von Jens Gottwald zum „Maitre de Secours“. Beide Veranstaltungen finden in der Karl-Rehbeinschule statt. ■ ju

→ Karten gibt es im Vorverkauf beim „Bücherladen am Freiheitsplatz“.

→ www.igha.de